

Übergeordnete Einflüsse auf die Stadtentwicklung Salzburgs

Leistungszeitraum: 2020-2021

Für die Erarbeitung des neuen Räumlichen Entwicklungskonzepts (REK) ist die Analyse von übergeordneten Einflüssen auf die künftige Stadtentwicklung Salzburgs eine wesentliche Grundlage. Im Rahmen der Projektbearbeitung wurden inhaltlich zwei unterschiedliche, für die Stadt wichtige Dimensionen bearbeitet.

Einerseits erfolgte eine Analyse der derzeit absehbaren Trends und räumlich relevanter Entwicklungen in der europäischen Wirtschaft und Gesellschaft (Megatrends) hinsichtlich ihrer Bedeutung für den Standort und den künftig angestrebten Entwicklungspfad der Stadt Salzburg.

Andererseits wurden aktuell gültige rechtliche Vorgaben und vorliegende regionale/übergeordnete Konzepte, die bei der strategischen Entwicklung der Stadt berücksichtigt werden sollen, hinsichtlich ihrer Auswirkungen und Vorgaben für die Stadtentwicklung Salzburgs beurteilt.

Megatrends → Raumentwicklungstrends → Auswirkungen auf die Stadtentwicklung



© ÖIR GmbH

Die Schlussfolgerungen und Empfehlungen zeigen, welche Position die Stadt Salzburg in der Region, in Österreich und in Europa einnehmen und erreichen kann bzw. soll und wie regionale Verflechtungen und die regionale Handlungsebene gestaltet und gesteuert werden kann, um bei den antizipierten Herausforderungen einen für die Stadt günstigen Entwicklungspfad einschlagen zu können und einen wirkungsvollen Beitrag zu leisten.

Bearbeitung: Christof Schremmer; Ursula Mollay, Joanne Tordy

Auftraggeber: Stadt Salzburg, Amt für Stadtplanung und Verkehr